

Einverständniserklärung

1. Nach § 20 Satz 3, VOB/A 2019 hat der Auftraggeber nach Zuschlagerteilung auf geeigneter Weise (Internetportal oder Beschafferprofil) zu informieren, wenn bei

1.1 Beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb der Auftragswert 25.000 € ohne Umsatzsteuer

1.2 Freihändigen Vergaben der Auftragswert 15.000 € ohne Umsatzsteuer
übersteigt.

2. Bei Vergaben nach VOL der Auftragswert 25.000 € ohne Umsatzsteuer übersteigt.

3. Bei Veröffentlichungen über erfolgte Arbeitsvergaben in der Presse von Beschränkten oder Öffentlichen Ausschreibungen.

Bei Informationen über die erfolgte Vergabe nach Zuschlagserteilung ist das Landesdatenschutzgesetz zu beachten. Danach bedarf die Verarbeitung personenbezogener Daten von natürlichen Personen grundsätzlich der vorherigen Einwilligung der betroffenen Personen. Wird die Einwilligung nicht erteilt, ist die entsprechende Angabe zu anonymisieren.

Im Auftragsfall bin ich mit der Veröffentlichung meiner personenbezogenen Daten (Name, Vorname und Anschrift) im Internet (Internetseite, Beschafferprofil, Tageszeitung und/oder Vergabeinformationssystem Rheinland Pfalz einverstanden.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐

Ja

☐

nein

Datum, Unterschrift.